



1. August 2018

"Tarifabschluss für Faurecia Innenraumsysteme"

Für die Beschäftigten von Faurecia Innenraumsysteme gilt ein neuer Tarifvertrag. Er bringt 7,5 Prozent mehr Lohn und Gehalt in zwei Schritten, eine Altersteilzeit-Regelung und die unbefristete Übernahme der Ausgebildeten.

Vier Monate haben die Tarifverhandlungen gedauert. Erst als die IG Metall-Tarifkommission am 31. Juli das letzte Arbeitgeberangebot ablehnte und Warnstreiks an allen Standorten (Hagenbach, Saarlouis, Stuttgart, Scheuerfeld, Köln, Böblingen) ankündigte, machten die Arbeitgeber ein allerletztes Angebot, das zum Ergebnis führte.

Für die Monate Mai bis Juli 2018 gibt es einmalig 125 Euro (für die Azubis 75 Euro).

Am 1. August 2018 erhöhen sich die Löhne und Gehälter um 4 Prozent. Am 1. September 2019 um weitere 3,5 Prozent. Die Ausbildungsvergütungen steigen im ersten Schritt um 35 Euro, im zweiten um 25 Euro.

Der neue Tarifvertrag gilt bis 31. August 2020.

► Altersteilzeit

Grundsätzlich können Beschäftigte ab dem 60. Lebensjahr einen Antrag auf Altersteilzeit stellen. Sie ist ab Januar 2019 auf ein Prozent der Belegschaft am Standort begrenzt, ab Januar 2021 auf zwei Prozent.

► Übernahme der Azubis

Die Ausbildungsquote beträgt mindestens 0,85 Prozent aller Beschäftigten. Wer die Abschlussprüfung besteht, wird unbefristet übernommen. Im erlernten Beruf oder „in eine berufsnahe Tätigkeit“.

"Alle Kolleginnen und Kollegen bekommen mehr Geld; Ältere können früher in Rente, die Ausgebildeten werden unbefristet übernommen. Das ist unser Tarifergebnis.", so **Harald Lange, Verhandlungsführer der IG Metall und 2. Bevollmächtigter der IG Metall Neustadt**. "Die IG Metall-Mitglieder bei Faurecia Innenraumsysteme haben den neuen Tarifvertrag durchgesetzt."

Am Standort im pfälzischen Hagenbach gilt der Tarifabschluss für ca. 600 Beschäftigte.

Für weitere Informationen steht Harald Lange unter Tel.: 0160 5131033 zur Verfügung.